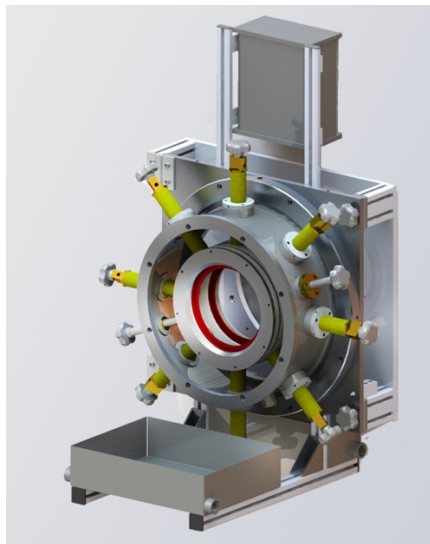


SoniCon – SL / MH

Messen – Prüfen – Überwachen mit Ultraschall in der Kunststoffrohrextrusion

SoniCon SL / MH ist ein statisches Ultraschall-Mess-, Prüf- und Regelsystem für Kunststoffrohre.



Die Überwachung und Vermessung der Kunststoffrohre erfolgt mit Hilfe von Ultraschall.

Die Messkammer vom Typ MH wird an der Rückseite des Vakuum- oder Kühltanks klappbar angeflanscht. Aufgrund der Scharniervorrichtung ist der Dichtungsaustausch einfach durchzuführen.

Das Kunststoffrohr wird während der Produktion durch einen Messring geführt. Die Sensorrohre zentrieren den Messring um das Rohr. Die separate Zuführung des Wassers garantiert eine laminare Abspülung sowie die Wasservorlaufstrecke. Die eingesetzten Silicondichtungen haben hohe Standzeiten. Der Dimensionswechsel ist einfach und ohne Werkzeug durchzuführen. Der besondere Aufbau der Messringe schützt die Silicondichtungen auch beim Anfahren.

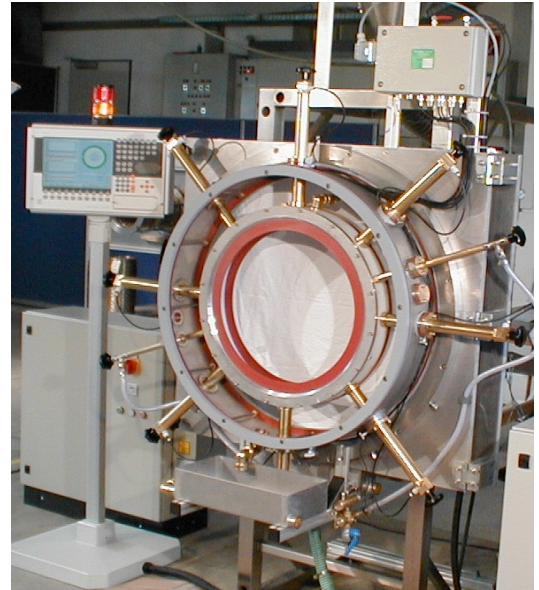
SoniCon SL / MH ist ein weltweit bewährtes Ultraschall-Mess- und Prüfsystem zur Kontrolle von Rohren nach dem Vakuum- bzw. Kühltank. Die Vermessung erfolgt mit statisch angeordneten Ultraschallprüfköpfen. Gemessen wird die Wanddicke, Exzentrizität, Innen-Außendurchmesser und die Ovalität.

Besondere Merkmale

- **Einfacher mechanischer Aufbau**
- **Verschleiß- und wartungsfrei**
- **Sehr geringe Umrüstzeiten**
- **Großes Durchmesserspektrum**
- **Lieferbar bis Größe
DN 630 mm**
- **Ausgezeichnetes Preis-/
Leistungsverhältnis**

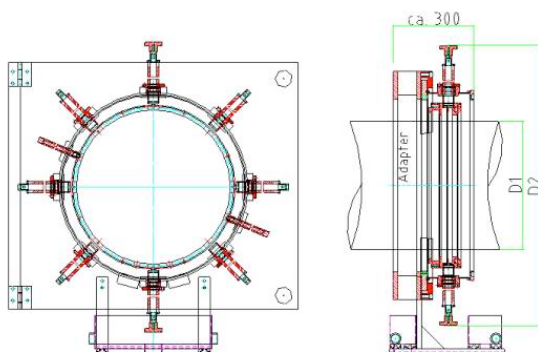
SoniCon – SL / MH

- Technisches Datenblatt -



TYP	MH-125	MH-160	MH-250	MH-315	MH-400	MH-500	MH-630
D1, min. Rohr Ø	20	32	32	50	63	110	110
D1, max. Rohr Ø	125	160	250	315	400	500	630
D2	395	425	515	580	760	840	1030
mögliche Anzahl Sensoren	4 / 6 / 8	4 / 6 / 8	4 / 6 / 8	4 / 6 / 8	6 / 8	8 / 12	8 / 12

Technische Änderungen vorbehalten.



Die Messkammer vom Typ MH wird an der Rückseite des Vakuum- oder Kühltanks angeflanscht.

Über eine Scharniervorrichtung wird der Zugriff auf die bestehende Tankdichtung weiterhin ermöglicht.

Die Zentrierung der unterschiedlichen Rohrdurchmesser wird mit einem Messring realisiert. Die Sensorrohre dienen der Zentrierung des Messringes, welcher die Wasservorlaufstrecke definiert.